

An  
alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister  
der Gemeinden entlang der Nordwestbahn  
Wien Floridsdorf – Hollabrunn – Retz - Znaim  
Stockerau – Absdorf/H. – Tullnerfeld

ÖBB-Personenverkehr AG  
Nah- und Regionalverkehr  
Regionalmanagement Ostregion  
1100 Wien  
Columbus Platz 7-8 / Stiege 2 / 4. Stock  
[manfred.bernhard@pv.oebb.at](mailto:manfred.bernhard@pv.oebb.at)  
[oebb.at](http://oebb.at)

## Information zum ÖBB Fahrplan 2018

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Am 10. Dezember 2017 tritt der neue ÖBB Fahrplan in Kraft. An diesem Tag werden in ganz Europa die Fahrpläne aktualisiert. Mit diesem Schreiben möchte ich Sie als regionalen Partner der ÖBB über die wichtigsten Neuerungen im Zugverkehr in Niederösterreich und in Österreich informieren.

### **Wien Nord – Hollabrunn – Retz – Znaim Stockerau – Absdorf/H. – Tulln Stadt – Tullnerfeld**

Die bewährten Fahrplankontakte zwischen Wien Floridsdorf – Korneuburg – Stockerau – Hollabrunn – Retz/Znaim bleiben bis auf einige kleine Anpassungen zur Fahrplanoptimierung unverändert. Die Zeitlagen der Züge sind auf das bestehende Zugangebot zwischen Wien Floridsdorf und Wien Liesing abgestimmt und ermöglichen somit überwiegend durchgehende Reisewege.

Auch im Streckenabschnitt Stockerau – Tulln Stadt – Tullnerfeld bleibt das Fahrplanangebot unverändert. Für unsere Fahrgäste bedeutet der Fahrplan 2018 Stabilität und regionale Vernetzung im Öffentlichen Verkehrsangebot.

### **Maßnahmen Fahrplan 2018:**

Der R2210 fährt an Werktagen bis 30. April und ab 27. Oktober sowie täglich vom 01. Mai bis 28. Oktober von Wien Floridsdorf nach Retz; die Weiterfahrt von Retz nach Znojmo erfolgt nur an Samstagen.

**Zusätzliche Anschlussverbindungen der Züge in Retz von/nach Znojmo** mit einem Triebwagen der Baureihe 814 (niederflurige Dieseltriebwagen) der Tschechischen Bahn (ČD)

- Znojmo 05:30 – Retz 05:49 an Werktagen außer Samstag
- Retz 06:30 – Znojmo 06:49 an Werktagen außer Samstag
- Znojmo 19:50 – Retz 20:09 täglich außer Samstag
- Retz 20:15 – Znojmo 20:34 täglich außer Samstag

### **Mehr Cityjets für Österreich**

Gemeinsam mit unseren Verkehrsdienstbestellern bauen die ÖBB das Nah- und Regionalverkehrsangebot in ganz Österreich weiter aus. Pendlerinnen und Pendlern stehen dadurch deutlich mehr Fahrplankilometer zur Verfügung. In Salzburg, Oberösterreich, der Steiermark und in der Ostregion schreitet die Erneuerung der Nahverkehrsflotte weiter voran. Bis Ende 2018 werden in diesen Bundesländern 145 Cityjet-Garnituren im Einsatz sein. Die bestehenden Garnituren vom Typ Talent und Desiro werden in den nächsten Jahren schrittweise modernisiert und bis 2022 soweit möglich an das gewohnt hohe Cityjet-Niveau herangeführt. Verbesserte Sitze und kostenfreies WLAN in den Talent-Zügen sorgen dann für ein zusätzliches Plus an Komfort.

### **Mehr Attraktivität im Fernverkehr**

Im Fernverkehr wird ein neuer Frühzug aus Oberösterreich die Städte Wels, Linz, Amstetten und St. Pölten – via Hauptbahnhof Wien – wochentags mit dem Flughafen Wien Schwechat verbinden. Mit einem zusätzlichen Abendzug zwischen Innsbruck und Bregenz schließen wir eine bestehende Taktlücke. Der Railjet 866 – mit Start in Wien um 16h30 – wird künftig um 20h51 in Innsbruck und um 23h17 in Bregenz ankommen. In Salzburg wird in Neumarkt-Köstendorf ein neuer Umsteigeknoten zum Nahverkehr eingerichtet. Railjets werden hier künftig im Stundentakt halten wodurch attraktive Reiseverbindungen Richtung Flachgau und Mattigtal möglich werden.

Der Abendzug von Wien nach Villach (Railjet 633) mit Abfahrt um 18h25 in Wien Hauptbahnhof fährt künftig im Takt und wird dadurch auch in Judenburg, Unzmarkt und Treibach-Althofen halten.

Im grenzüberschreitenden Fernverkehr bieten die ÖBB ab dem Fahrplanwechsel viele neue Angebote. Aufgrund der hohen Nachfrage wird Venedig drei Mal täglich direkt angefahren.

Ausgeweitet wird auch der Taktverkehr von bzw. nach Tschechien. In den Tagesrandlagen gibt es eine neue Frühverbindung von Prag (Abfahrt um 4h49) über Brünn und Wien weiter nach Graz und mit einer Abendverbindung von Graz (Abfahrt um 18h26) über Wien nach Brünn.

Ab Fahrplanwechsel kommen Fahrgäste mit dem ICE um rund 25 Minuten schneller von Wien Hauptbahnhof in die deutsche Finanzmetropole Frankfurt am Main.

Reisende, die lieber nachts unterwegs sind, können die beliebten Nightjet Verbindungen ins Ausland als Sparschiene-Angebot noch günstiger buchen.

Alle verfügbaren ÖBB Tickets sind bereits online im ÖBB Ticketshop, per App am Smartphone, an den ÖBB Ticketautomaten, an den ÖBB Ticketschaltern sowie über das ÖBB Kundenservice 05-1717 erhältlich.

### **40.000 Haltestellen auf einheitlichen Vertriebskanälen buchbar**

Die Umstellung der rund 1.000 Ticketautomaten auf die neue Benutzeroberfläche befindet sich auf der Zielgeraden. Nun folgen alle Vertriebskanäle – von Online, über die App, bis hin zu den Automaten und den Ticketschaltern – derselben Logik und sind auch optisch angeglichen.

Fahrgäste buchen nun Tickets zu über 40.000 Haltestellen – inklusive lokaler Verbundtickets für Bus, Bahn und Bim. Die Automaten zeigen aufgrund des fahrplanbasierten Verkaufs zudem die nächsten Verbindungen mit Abfahrts- und Ankunftszeit an. Bis zum heutigen Tag wurden an allen umgestellten Ticketautomaten rund 3,5 Millionen Ticketkäufe getätigt.

### **Rail & Drive – das Carsharing der ÖBB startet durch**

Mit Fahrplanwechsel startet nach einem intensiven internen Testbetrieb das neue ÖBB-Carsharing Rail & Drive. Vorerst 150 Fahrzeuge stehen in allen neun Bundesländern an 16 Standorten zur Verfügung: Bregenz, Feldkirch, Bludenz, Innsbruck, Salzburg, Wels, Linz, St. Pölten, Wr. Neustadt, Wien Hauptbahnhof, Wien Westbahnhof, Eisenstadt, Graz, Leoben, Klagenfurt und Villach.

Mit ÖBB Rail & Drive fahren Sie ab 2.- Euro in der Stunde plus eines Kilometertarifs. Kundinnen und Kunden von Rail & Drive können sehr einfach auf das Fahrzeug ihrer Wahl zugreifen, Voraussetzung ist eine einmalige Registrierung unter [www.railanddrive.at](http://www.railanddrive.at). Auch die Buchung der Fahrzeuge erfolgt über diese Plattform. Weitere Standorte sowie die Flottenerweiterung auf bis zu 450 Fahrzeuge werden aktuell geprüft.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Unterlagen der ÖBB zum Fahrplan 2018 auch den BewohnerInnen Ihrer Gemeinde zugänglich machen und bedanke mich schon jetzt für die gute Zusammenarbeit.

Sollten Sie weitere Fragen zum Fahrplan oder zu anderen Themen des ÖBB Personenverkehrs haben, steht Ihnen unser Ansprechpartner im Regionalmanagement Ostregion, Herr Manfred Bernhard sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Für die ÖBB-Personenverkehr AG



Michael Elsner  
Regionalmanager Ostregion

Beilagen:

- Fahrplanbild für Ihre Strecke
- Info über ihren regionalen Senioren Mobilitätsberater in Ticketangelegenheiten